

Methoden für Kommunikationsvereinbarungen	
Zeit	10 bis 15 Minuten
Ziel	TN und Team haben sich um gemeinsame Umgangs- und Arbeitsweisen geeinigt.
Methode	Learning Contract, Kartenabfrage, Puzzle

Methoden zur Erarbeitung von Kommunikationsvereinbarungen:

Learning Contract

Auf einer Pinnwand wird der „Learning Contract“ ansprechend visualisiert. Indem die TN zuerst Negativassoziationen benennen, werden sie angeregt, Wünsche zu formulieren. Beispiele wären „Das stört mich in der Schule...“ und „...deshalb wünsche ich mir für den Workshop.“ Die Fragen können entsprechend der Gruppe abgewandelt werden. Die TN werden aufgefordert ihre Antworten auf die erste Frage auf Karten zu schreiben. Sind alle damit fertig, werden die Antworten laut vorgelesen und unter die Frage gehängt. Die TM erklären, dass im Workshop ein anderer Umgang gepflegt werden soll und fordern die TN daher auf, aus den Negativbeispielen Wünsche für den gemeinsamen Umgang im Workshop zu formulieren. Auch diese werden laut vorgelesen und hinzugefügt. Sind alle mit den Wünschen einverstanden, versprechen sowohl die Jugendlichen als auch das Team die Wünsche umzusetzen. Dies wird durch eine Unterschrift aller Personen unter dem Learning Contract bekräftigt.

Kartenabfrage

Das TM stellt den TN nacheinander die folgenden Fragen: „Was wünscht ihr euch?“, „Was soll auf keinen Fall passieren?“, „Das bringe ich für das Gelingen des Workshops mit.“ Jede Antwort wird von den TM auf eine Karte geschrieben und für alle sichtbar unter die jeweilige Frage an eine Pinnwand gehängt.

Solltet ihr die Kartenabfrage einsetzen, ist es sinnvoll, den Jugendlichen in einer kurzen Sequenz zu erklären, wie Moderationskarten gut lesbar beschrieben werden können. Dafür gilt Folgendes:

- Druckschrift
- Groß- und Kleinbuchstaben verwenden
- maximal drei Zeilen und insgesamt maximal 8 Wörter
- Karten nur einseitig beschreiben
- Farbkontraste von Stift und Karte beachten
- Rechtschreibung ist unwichtig

Puzzle

Auf einem Flipchart wird ein Puzzle mit neun Teilen gezeichnet. Einige Puzzleteile können schon mit den Wünschen des Teams ausgefüllt sein, etwa „Pünktlich sein“, „Keine Beleidigungen“, „Wir sind ein Team“ etc. Noch leere Puzzleteile sollen mit den Wünschen der TN für einen guten Umgang gefüllt werden. Je nach Bedarf können weitere Puzzleteile hinzugefügt werden.